

Grundausrüstung Hausapotheke

Medikamente

- _ Ein schulmedizinisches Schmerzmittel, das auch bei größeren Schmerzen rasch hilft.
- _ Ein schulmedizinisches fiebersenkendes Mittel, das gleichzeitig die Schmerzen nimmt. Ergänzend dazu eine spagyrische Mischung oder ein homöopathisches Präparat.
- _ Nasenspray, am besten komplementärmedizinisch.
- _ Halswehltschtablettchen, am besten komplementärmedizinisch.
- _ Durchfallmedikament, zum Beispiel Kohletabletten und ein Probiotikum, um die Darmflora aufzubauen.
- _ Ein Mittel gegen Verstopfung. Schulmedizinische Dragées, Zäpfchen oder Sirup, die relativ «rapiat» wirken und bei einem Verstopfungsnotfall rasch helfen. Bitte beachten Sie: Chronische Verstopfung braucht eine andere Behandlung, fragen Sie in Ihrer Drogerie.
- _ Etwas gegen Übelkeit und Erbrechen, zum Beispiel homöopathische Magen-Darm-Globuli oder eine Spagyrikmischung, die Sie problemlos auch Kindern verabreichen können.
- _ Je nach Bedarf ein Mittel gegen Magenbrennen.
- _ Essigsäure Tonerde zur Behandlung von stumpfen Verletzungen wie Prellungen, Zerrungen, Quetschungen usw. wie auch gegen Insektenstiche, Sonnenbrand und leichte Verbrennungen. Ebenfalls hilfreich sind Arnika- oder Wallwurzgel.
- _ Homöopathische Wundtinktur ist entzündungshemmend und wundheilungsfördernd bei Schnitt- und Schürfwunden. Auch einsetzbar bei Insektenstichen, Juckreiz, Sonnenbrand und leichten Verbrennungen.
- _ Desinfektionsmittel in Sprayform.
- _ Arnikaglobuli für Verletzungen jeder Art, insbesondere für Kinder.
- _ Homöopathische entzündungshemmende Augentropfen bei entzündeten, trockenen Augen oder bei Fremdkörpern im Auge.
- _ Individuelle Medikamente wie Asthmaspray, Antiallergikum usw.

Verbandsmaterial

- _ Unterschiedlich grosse Pflaster
- _ Kompressen
- _ Gazebinden
- _ Elastische Binden, am besten selbstklebend
- _ Notfallkompressen, zum Beispiel für Druckverband
- _ Dreiecktuch



- _ Sicherheitsnadeln
- _ Einweghandschuhe
- _ Evtl. Händedesinfektionsmittel
- _ Kalt-Warm-Kompressen. Wichtig: Im Tiefkühlfach lagern, damit sie immer einsatzbereit sind

Instrumente

- _ Digitales Fieberthermometer, für Kinder ist ein Ohrthermometer sinnvoll
- _ Eine gute Pinzette, am besten vorne schräg, so ist sie vielseitig einsetzbar
- _ Verbandsschere
- _ Eventuell eine Lupe, zum Beispiel bei sehr feinen Holzsplittern im Finger
- _ Eine Taschenlampe, falls man ins Ohr oder in den Mund schauen muss
- _ Zeckenzange